

BAYERISCHER  
SÄNGERBUND

# Bayerische Sängszeitung

## November 2016, Nr. 11

### Zeitschrift des Bayerischen Sängerbundes e.V. 34. Jahrgang

#### **Chor.Bewegt!**

Fortbildungsveranstaltung des BSB mit Anna Veit und Thomas Baron

#### **„Meine Chormusik“ mit Jürgen Faßbender**

Anmeldung zur Fortbildungsveranstaltung in Marktoberdorf

#### **Ausschreibung 10. Bayerischer Chorwettbewerb**

Anmeldeschluss ist der 31. März 2017



## Blickfang



Sonnenuntergang im Valley of Fire State Park, USA

## Inhalt

BSB Intern .....	3	Veranstaltungshinweise .....	14
Nachrichtenspiegel .....	9	Chöre auf der Suche .....	14
Aus den Sängerkreisen .....	10	Veranstaltungen .....	15

### IMPRESSUM

ISSN 0174-7096

Die Bayerische Sängszeitung erscheint 10 mal jährlich zwischen dem 5. und 10. des Monats (Januar und August ausgenommen). Der Bezugspreis beträgt 15,00 €. Redaktionsschluss ist der 20. des Vormonats. Die Kündigungsfrist für Einzelabonnenten beträgt 6 Wochen zum Jahresende.

### Herausgeber

Bayerischer Sängerbund e.V.  
Geschäftsstelle Hans-Urmiller-Ring 24  
82515 Wolfratshausen  
Telefonische Dienstzeiten:  
Dienstag und Donnerstag  
von 16 bis 19 Uhr  
Tel. 08171/10182, Fax 08171/18155  
info@bayerischersaengerbund.de

www.bayerischersaengerbund.de  
Bankkonto: Raiffeisenbank  
Holzkirchen-Otterfing e.G.  
IBAN: DE33 7016 9410 0003 2267 60,  
BIC: GENODEF1HZ0

Der Bayerische Sängerbund wird gefördert durch:  
■ das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst  
■ den Bezirk Oberbayern  
■ die Kulturstiftung des Bezirkes Niederbayern

### Druck

A.R.S. Druck GmbH, Aying  
www.arsdruck.de

### Vertrieb

axmax GmbH, www.axmax.de

### Gestaltung und Satz

Sandra Hornung, www.sandrahornung.de

### Redaktion

Martin Gleixner  
Mautnerstraße 240,  
84489 Burghausen  
Telefon: 08677 915367  
bsz@bayerischersaengerbund.de

### Bildnachweis

© weyo / Fotolia.de  
© Viorel Sima / Fotolia.de



Bewegung schafft Emotion



In Bewegung

## Als der rosa Dinosaurier den Butzemann traf

Ein Samstag morgen in der Hochschule für Musik und Theater in München, auf der Bühne erscheint ein rosa Dinosaurier und verbreitet einen gruseligen Schauer, gefolgt von einer Biene, die durch den Saal schwirrt, sich aber nicht fangen lässt. Schließlich taucht ein Maikäfer auf dem Holzboden auf, der vorsichtig aufgehoben wird und dann durch die geöffneten Fenster in das sonnige München entlassen wird.

Nein, es handelt sich hier nicht um Biologen, die sich in der Fakultät und im Gebäude geirrt haben. Vielmehr steht Anna Veit auf der Bühne und startet mit diesen malerischen Bildern das Warm-Up für die

Fortbildungsveranstaltung „Chor. Bewegt?“ des Bayerischen Sängerbundes. Das Aufwärmen wird zum großen Theater und die 70 Teilnehmer werden durch diese spielerischen Visualisierungen zur Ausschöpfung ihres eigenen Bewegungspotentials ermuntert. Denn darum geht es in dieser eintägigen Fortbildung, zu welcher der Vorsitzende des Musikausschusses Prof. Max Frey alle Teilnehmer zu Beginn sehr herzlich im Namen des BSB begrüßte: die Bewegung der Chorsänger in einen Moment fokussieren und dadurch Emotionen auf der Bühne erzeugen. Denn Musik lebt von Emotionen.



Auftakt



Großes Theater

Für den musikalischen Teil der Fortbildung zeichnet der Chorleiter und Lehrbeauftragte für Chormusik Thomas Baron verantwortlich. An Hand dreier ausgewählter Stücke (Engel, Ich hab die Nacht geträumet, The Butzeman) erarbeiten Anna Veit und er zusammen mit den Sängerinnen und Sängern unterschiedliche Choreographien und Bewegungsabläufe passend zu den entsprechenden Emotionen, welche die einzelnen Werke ausmachen. Dabei wechseln sich Bewegungs-, Gesangs- und Choreografie-Einheiten immer wieder ab und es wird deutlich, dass sich Anna Veit und Thomas Baron hervorragend ergänzen und die Begeisterung der Beiden für ihr Fach springt von der ersten Minute an auf die Teilnehmer über.

Den Abschluss des Tages bildet ein kleines Stand-Up Konzert zu dem sich die Teilnehmer in zwei Gruppen zusammenfinden und sich gegenseitig das erlernte Repertoire samt Choreographie auf der Bühne des Seminarraums vorführen. Denn es macht doch noch einmal einen gewaltigen Unterschied, ob man „nur“ probt, oder wirklich vor Publikum auf der Bühne steht. Unter großem Beifall werden die beiden Dozenten verabschiedet und mit einem rosa Dinosaurier im Kopf und dem Butzemann auf den Lippen verlassen die Teilnehmer erschöpft aber sehr zufrieden die Hochschule für Theater und Musik in den altweibersommerlichen Samstag Abend. ■ *Martin Gleixner*



*Bewegung erzeugt Emotion*



*Feedbackrunde*



*Anna Veit*



*Thomas Baron*



*StandUp Konzert*

**Zuschussanträge für den allgemeinen Bereich jetzt stellen!  
Letzter Abgabetermin 30.11.2016!**

## „Meine Chormusik“ mit Jürgen Faßbender vom 13. – 15.1.2017 in Marktoberdorf

Für das Januarseminar 2017 aus der Reihe „Meine Chormusik“ konnte als Dozent Jürgen Faßbender gewonnen werden. Der national und international tätige Chorleiter stellt seine Lieblingskompositionen vor. Den Schwerpunkt bilden Kompositionen, die von den

Teilnehmern auch mit ihren eigenen Chören gesungen werden können. Wie immer findet ein Sight-reading zum Kennenlernen neuer Werke statt – die Teilnehmer bilden dazu den Chor. Zu Beginn erhält jeder Teilnehmer eine Sammlung aller Noten.

Der Kurs ist gedacht für erfahrene Sängerinnen und Sänger, die Erfahrung auch im Blattsingen haben. Eine Ausbildung als Chorleiter im Laienmusizieren oder ein Studium der Schul- / Kirchenmusik wäre wünschenswert, ist aber nicht Voraussetzung für die Teilnahme.

Die Anmeldungen erfolgen online über die Musikakademie Marktoberdorf. Einen Link dazu finden Sie auf unserer Internetseite: [www.bayerischersaengerbund.de](http://www.bayerischersaengerbund.de). Anmeldeschluss ist der 1. Dezember 2016. ■



Jürgen Faßbender

## Konzerte für den Veranstaltungskalender des BSB (Homepage und BSZ) richtig melden!

Jeder Mitgliedschor und Sängerkreis hat die Möglichkeit, seine musikalischen Veranstaltungen selbständig auf der Homepage zu erfassen. Dabei dürfen nur musikalische Veranstaltungen eingetragen werden, die von allgemeinem öffentlichen Interesse sind, wie Konzerte und Schulungen.

Wie meldet ein Chor seine Veranstaltung? Der Zugang zur Meldung erfolgt über die Homepage des BSB und dort über den Menüpunkt „Intern“ mit der Mitgliedsnummer und dem Passwort, welche/s Sie auch für den Zugang zur Bestandsmeldung nutzen. Die Veranstaltungsmeldung wird über ein Formular vorgenommen, welches Sie direkt am Bildschirm ausfüllen und abschicken können.

Ihre Eintragungen werden dann nach einer Prüfung durch den BSB für das Internet freigegeben. Sie erhalten nach der Freigabe eine automatische Benachrichtigung per e-mail. Der BSB selbst kann keine Termineintragungen für Sie

übernehmen. Wir bitten deshalb von Terminanmeldungen per e-mail abzusehen und alle Eintragungen selbständig vorzunehmen. Der Veranstalter ist immer der Chor, der sich im Internet angemeldet hat. Sie können keine Veranstaltungen von Dritten anmelden. Terminanmeldungen, die über das Internet erfolgen, werden auch in den Terminkalender der Bayerischen Sängerschaft aufgenommen, wenn Sie rechtzeitig vor Redaktionsschluss erfolgen. ■

The screenshot shows a web form titled "Bayerischer Sängerbund e.V. VERANSTALTUNGSTERMIN ANMELDEN". It includes fields for "Name der Veranstaltung", "Veranstalter", "Ort der Veranstaltung", "Beginn/Endzeit der Veranstaltung", "Weitere Informationen", and "E-Mail-Adresse". There are also checkboxes for "Ich habe die Mitgliedsregeln gelesen, verstanden und bestätige" and buttons for "Terminblatt exportieren" and "Abbrechen".

## Chorfestival Landsberg – Chor der Chorleiter:

### Projektphase (2) / Mai bis Juli 2017

Der Chor der Chorleiter im BSB wird beim Chorfestival des BSB in Landsberg zusammen mit Chormitgliedern aus Landsberger Chören einen festlichen Gottesdienst musikalisch gestalten. Deshalb erfolgt bereits jetzt eine Ausschreibung für diese kurze Projektphase. Angesprochen sind neben den bisherigen Mitgliedern des CdC alle Chorleiter und interessierte Chorsängerinnen und –sänger aus den Reihen des BSB, ferner die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Chorleiterseminars und dessen Absolventen.

#### Termine kurze Projektphase 2017 – Chorfestival Landsberg

**Samstag, 13. Mai, 9.30 – 17 Uhr** Probenstag im Raum München  
**Samstag, 24. Juni, 9.30 – 17 Uhr** Probenstag im Raum München

Mitwirkung beim Chorfest des BSB – eingebunden in die Europatage der Musik vom 30. Juni bis 02. Juli in Landsberg

Musikalische Gestaltung des Festgottesdienstes am Sonntag 02. Juli, 10 Uhr In der Pfarrei Zu den Heiligen Engeln, Hindenburgring 15, 86899 Landsberg mit der Messe für gem. Chor, Schola, Bläser und Orgel von Wolfram Buchenberg



Prof. Max Frey und Wolfgang Buchenberg beim Januarseminar 2012 „Chormusik von Wolfram Buchenberg“

**Musikalische Leitung:** Max Frey

**Zebrant:** Weihbischof

Dr. Dr. Anton Losinger, Augsburg

#### Ablauf

**Freitag, 30. Juni, 19.30 – 22.00 Uhr** Probe gemeinsam mit Choristen aus Landsberg, Hl. Engel

**Samstag, 01. Juli, 10.00 -15.30 Uhr** Gelegenheit zum Besuch der Singenden Meile und zu einem der Studiokonzerte am Nachmittag  
**16.00 – 18.15 Uhr** Generalprobe mit Bläsern und Orgel, Hl. Engel  
**19.30 Uhr** freier Eintritt in das Galakonzert der Europatage der Musik

**Sonntag, 02. Juli, 9.00 Uhr** Wiederholungsprobe Hl. Engel  
**10.00 Uhr** Festgottesdienst mit Buchenberg Messe

**Kosten:** Die Teilnahme am Chor der Chorleiter ist für BSB-Mitglieder kostenlos. Das Notenmaterial wird vom BSB gestellt. Anfallende Reisekosten sind von den Teilnehmern zu tragen. 2 Übernachtungen in Landsberg werden von der Geschäftsstelle organisiert und die Übernachtungskosten für das Doppelzimmer vom BSB übernommen.

**Anmeldeschluss:** Montag, 09.01.2017

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei die stimmgattungsmäßige Verteilung Vorrang hat. Die Teilnehmerbegrenzung liegt bei 35 Choristen.

Die nächste Probenphase (3) des Chors der Chorleiter beginnt dann im Herbst 2017. Dafür erfolgt eine eigene Ausschreibung.



## 10. Chorwettbewerb Bayern 2017

Bayerischer Musikrat e.V.  
Referat Laienmusik  
Sandstr. 31  
80335 München

Anmeldefrist: 31. März 2017

Name des Chores: \_\_\_\_\_

**Korrespondenzadresse:**

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Tel. / Fax / eMail \_\_\_\_\_

**Chorleiter/in:**

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Tel. / Fax / eMail \_\_\_\_\_

Mitglied im Verband: \_\_\_\_\_

Kategorie: \_\_\_\_\_ Anzahl Sänger/innen: \_\_\_\_\_

**Unser Chor interessiert sich für die Kategorie**

- |                                                                                      |                                                                                      |
|--------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> A1 Gemischte Kammerchöre (16 - 36 Mitw.)                    | <input type="checkbox"/> A2 Gemischte Chöre (ab 32 Mitw.)                            |
| <input type="checkbox"/> B Frauenchöre (ab 16 Mitw.)                                 |                                                                                      |
| <input type="checkbox"/> C1 Männerchöre (16 - 36 Mitw.)                              | <input type="checkbox"/> C2 Männerchöre (ab 32 Mitw.)                                |
| <input type="checkbox"/> D1 Jugendchöre – gem. Stimmen                               | <input type="checkbox"/> D2 Mädchen- / Jugendchöre – gl. Stimmen                     |
| <input type="checkbox"/> F1 Kinderchöre – gleiche Stimmen<br>(Höchstalter: 16 Jahre) | <input type="checkbox"/> F2 Kinderchöre – gleiche Stimmen<br>(Höchstalter: 13 Jahre) |
| <input type="checkbox"/> G1 Populäre Chormusik – a cappella                          | <input type="checkbox"/> G2 Populäre Chormusik – mit Trio                            |
| <input type="checkbox"/> H1 Vokalensembles (4 - 8 Mitw.)                             | <input type="checkbox"/> H2 Vokalensembles – populäre Musik                          |
| <input type="checkbox"/> I1 Gospelchöre a capella                                    | <input type="checkbox"/> I2 Gospelchöre mit Begleitung                               |

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Chorleiter oder Vorsitzender



Der Hochschulmadrigalchor beim Deutschem Chorwettbewerb 2014 in Weimar



Mundwerk a-cappella

## Ausschreibung: 10. Bayerischer Chorwettbewerb

Erwachsenenchöre, Jugendchöre, Kinderchöre, Chöre der populären Chormusik, Vokalensembles und Gospelchöre aufgepasst!

Vom 17. bis 19. November 2017 findet der 10. Bayerische Chorwettbewerb im Funkhaus des Bayerischen Rundfunks in München statt. Anmeldeschluss ist der 31. März 2017.

Ausführliche Informationen zu diesem Chorwettbewerb finden sich auf der Homepage des Bayerischen Musikrats: <http://www.bayerischer-musikrat.de>. ■

Fotos: Deutscher Musikrat/Jan Karow.

< < < Siehe Formular linke Seite

## Förderprogramm für junge Dirigenten



Der Deutsche Musikrat lädt junge Orchester- und Chordirigenten und –dirigenten im Dirigentenforum zum Auswahldirigieren. Bewerbungsschluss ist der 2. Januar 2017. Außerdem findet wieder die Werkstatt „Das kritische Orchester“ statt. Bewerbungsfrist ist der 31. Januar 2017. In beiden Projekten werden junge Dirigenten auf vielfältige Weise gefördert.

Nach erfolgreicher Aufnahmeprüfung in das Dirigentenforum erhalten junge Dirigenten die Chance, als Stipendiat an einem umfangreichen Arbeitsprogramm mit Berufsorchestern und Chören teilzunehmen. Jährlich finden rund zwanzig Meisterkurse statt, die von erfahrenen Mentoren geleitet werden und den Stipendiaten die Möglichkeit bieten, sich unter professionellen Bedingungen weiterzuqualifizieren. Assistenzen, Förderkonzerte, Preise und Stipendien ergänzen das Förderangebot.

Weitere Informationen unter:  
<http://www.dirigentenforum.de/>. ■

Mitteilung des Bayerischen Musikrates  
vom 20.10.2016



## Beitragserhebung nach Gutsherrenart

Emmering/Wolfratshausen: Um Missverständnissen vorzubeugen: Die Gema – die Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte – wie sie mit vollem Namen heißt, ist eine sinnvolle Institution, die dafür sorgt, dass Autoren, wozu auch Komponisten zählen, die Verwendung ihres geistigen Eigentums angemessen vergütet bekommen. Wogegen sich der Verfasser dieser Zeilen in aller Schärfe wendet, ist die Art der Beitragserhebung, die die Gema praktiziert:

Es kann nicht sein, dass ein Konzert, das vom Auftraggeber, hier eine bayerische Kurstadt, ordnungsgemäß bei der Gema gemeldet wurde, zusätzlich dem Bayerischen Sängerbund in Rechnung gestellt wird. Und das nur, weil die Gema offensichtlich nicht in der Lage oder nicht willens ist, die ihr zugängigen Daten korrekt zu bearbeiten. Sollte die Gema über keine ausreichend leistungsfähige EDV verfügen, wird es höchste Zeit, dass sie ihr digitales Equipment nachrüstet. Nicht der



Bayerischer Sängerbund muss mit großem Aufwand nachweisen, dass er nicht Schuldner einer Zahlung ist, sondern die Gema hat durch Rücksprache mit dem Veranstalter bzw. den Akteuren zu klären, wer zahlungsverpflichtet ist. ■ O. Lankes

## Herbstkonzert des Männerchors Emmering und dem Männergesangverein Gröbenzell mit dem Männerchor Coro Conegliano



Zweites Konzert mit Coro Conegliano

120 Min. Chormusik auf sehr hohem Niveau – das war am 30.9. in Emmering und am 1.10. in Gröbenzell geboten. Zusammen mit ihrem italienischen Partnerchor aus Conegliano präsentierten der Männerchor Emmering und der MGV Gröbenzell unter dem Motto „Autunno musicale – musikalischer Herbst“ einen bunten Strauß von Melodien, der das Publikum in beiden ausverkauften Sälen zu stürmischem Beifall hinriss.

Die beiden bayerischen Chöre, die längst über die Landkreisgrenze hinaus bekannt sind, gestalteten unter ihrem gemeinsamen Chorleiter, Joachim Dorf-

meister, den 1. Teil des Konzerts, wobei sie tatsächlich „Herbstliches“ in der Chorliteratur fanden. Der Herbst lädt zum Wandern ein und so begann das Konzert mit einem vierstimmigen Satz des vertrauten „Das Wandern ist des Müller's Lust“, frisch, frei und mitreißend von den rund 40 Sängern vorgetragen. Auch Herbst und Weinlese gehören zusammen. Die Lieder „Herrliches Weinland“ von Robert Pracht und „Aus der Traube in die Tonne“ von Kurt Lissmann trugen dem Rechnung und man sah den Sängern an, dass sie hinter den den Wein verherrlichenden Texten voll standen! Sehr gefühlvoll wurde das Lied „In einem kühlen Grunde“ angestimmt. Der Text des Liedes von Jos. v. Eichendorff ließ erkennen, dass der Herbst auch eine Zeit des Abschiednehmens ist; gleiches gilt für das Lied „Weit, weit weg“ von Hubert v. Goisern, das mit besonders großem Beifall bedacht wurde.. Mit Bajuwarischem „Es muss ein Sonntag g'wesen sein“ vom unvergessenen Fred Rauch, beendeten die Emmeringer und Gröbenzeller zunächst ihren Part.

Alle waren gespannt darauf, wie der Coro die folgenden Stücke – alles Paradestücke unserer Chöre – singen würde. Das „Padre nostro“ interpretierten die italienischen Sänger, wie üblich in offener Formation und man hätte eine Stecknadel fallen hören, so andächtig

lauschten die Zuhörerinnen und Zuhörer den phantastischen Klängen von allen Seiten des Saales. Nach der Pause trugen die Sänger des Coro „Die Abendglocken rufen“ auf deutsch vor – auch das ein Hörerlebnis für die mehr als 450 Besucher. Dass sie nicht nur Klassisches in Vollendung beherrschen, zeigten die Italiener mit „Jo resto qui“, dem „Halleluja“ von Cohen, dem „Barbara Ann“ von Fred Fasser und nicht zuletzt mit dem „Wimowhe“ von Smail. Dem Wunsch der Zuhörer nach einer Zugabe kam der Coro Conegliano gerne nach. Höhepunkt des Abends waren – und das nicht nur für die Aktiven – zwei gemeinsame Schlusslieder:

zum einen das „Signore delle cime“ (Herrliche Berge), dirigiert von Joachim Dorfmeister und „La Montanara“, das bekannte Bergsteigerlied, das der italienische Maestro Diego Tomasi leitete. Pianostellen für 70 Männerstimmen sind gewiss eine Herausforderung – Fortepassagen, von drei Chören gemeinsam gesungen, erzeugen bei Zuhörern und Sängern gleichermaßen ein Gänsehaut-Feeling. Durch den Abend führte in bewährter eloquenter Art der Vors. des MGV, Herr Peter Schmoll, der mit humorvollen und geistreichen Kommentaren Brücken zwischen den verschiedenen Liedern schlug. ■ O. Lankes



Abschlusskonzert im Bürgerzentrum in Gernlinden

## A-cappella-Workshop in Maisach

Über 30 junge Sängerinnen und Sänger auf der Bühne des Bürgerzentrums, mitreißende Chormusik und überschäumende Begeisterung beim Publikum: So endete ein intensives Chor-Wochenende, den das Ensemble „aMuSing“ mit knapp 30 jugendlichen Sängern Anfang Oktober abhielt. Vorangegangen waren ein kompletter Workshop-Tag im Vereinsheim des Gesangvereins Maisach, bei dem die jungen Nachwuchsmusiker Gelegenheit hatten, ins „Innenleben“ einer a-cappella-Band zu blicken und selbst Teil davon zu werden. Neben Warm-Up- und Probenphasen bekamen die Sänger einen Crash-Kurs in „Mouth-Percussion“, der für die Popmusik so essentiellen Technik, Schlagzeug-Beats zu imitieren. Außerdem vermittelten ihnen zwei aMuSing-Mitglieder, wie man sich als Ensemble auf der Bühne präsentiert und wie man eine gute Körperhaltung bekommt. Zusätzlich wurde eine Regen-Choreographie einstudiert, die beim

Abschlusskonzert das Chorstück „Africa“ einleitete. Umrahmt wurde diese Präsentation von zwei Konzerthälften mit aMuSing, die ihr aktuelles Programm „Bloß I ned“ unterhaltsam, gewitzt und sängerisch überzeugend darboten. Initiator Christian Meister, der sowohl Mitglied bei aMuSing als auch Chorleiter in Maisach ist, zeigte sich vom Verlauf des Workshops begeistert. Vom überschaubaren Zulauf des Konzerts abgesehen, war das Musizieren und die Zeit mit den jugendlichen Sängern aus Maisach, Moorenweis und Altheimberg äußerst zufriedenstellend. Dank der Unterstützung vom Ammersee-Amper-Sängerkreis, Sängerkreis Fürstenfeldbruck und vom Bayerischen Sängerbund konnte der Workshop überhaupt erst durchgeführt werden, eine Weiterführung der Idee auch für erwachsene Chorsänger ist bereits in Planung. ■ Gerda Schünke



VIVA LA MUSICA in der Felsenreitschule

## VIVA LA MUSICA singt auf weltberühmter Bühne

### Die Chor- und Orchestergemeinschaft aus Gaimersheim besuchte bei ihrer Chorfahrt nach Salzburg auch die Festspielhäuser

Gaimersheim. Einmal auf den weltberühmten Brettern der Salzburger Festspiele stehen und singen, das hatte sich die Chor- und Orchestergemeinschaft VIVA LA MUSICA für ihre diesjährige Chorfahrt vorgenommen. Und so bildete die informative Führung durch die drei wichtigsten Spielstätten der Festspiele auch den Höhepunkt der zweitägigen Reise in die Mozartstadt. Nach der Besichtigung des großen Festspielhauses und des Hauses für Mozart durften die Sänger und Sängerinnen aus Gaimersheim die Bühne der Felsenreitschule betreten und zwei Lieder aus ihrem Repertoire vortragen. Ein wenig aufgeregt im Anblick des gewaltigen Saales und doch gewohnt souverän wurden zwei Beispiele moderner alpenländischer Volksmusik gesungen: Lorenz Maierhofers „Übern See“ und Hubert von Goiserns „Weit weit weg“. „Wir kennen ja die Situation eines Auftritts, aber in einem so riesigen Saal und auf einer so berühmten Bühne zu singen, das ist schon etwas Besonderes“, berich-

tet Chorleiter Richard Westner schmunzelnd. „wenn gleich auch das Publikum fehlte.“ Rund 50 Mitglieder von VIVA LA MUSICA, Sängerinnen und Sänger, Musiker und auch Angehörige sowie die Chormäuse nahmen an der diesjährigen Fahrt teil. „Es ist eine Gemeinschaft“, erläutert Westner, „bei der zum Teil schon Familien in der dritten Generationen bei uns mitmachen.“ Die gemeinsame Reise hat da die wichtige Funktion, geteilte Erlebnisse über die Musik hinaus zu ermöglichen. Ein volles Programm erwartete denn auch die Reisenden, von der Besichtigung der Kaffeerösterei Dinzler in Irschenberg auf der Hinreise über eine ausgedehnte Stadtführung durch Salzburg bis hin zum Besuch eines Gottesdienstes in der Franziskanerkirche mit der Aufführung von Mozarts Missa Brevis in B-Dur. Natürlich durfte beim Gang durch die Gassen der Weltkulturerbe-Stadt auch die kulinarische Seite nicht fehlen. Und so fand sich bei so manchem auf der Heimreise neben vielen bleibenden Erinnerungen auch die eine oder andere echte Mozartkugel im Gepäck. ■

## Munich Goes Gospel e. V. – eine Reise zum Gospelkirchentag

Unter dem Motto „Welcome home“ begrüßte uns die Stadt Braunschweig vom 9. bis 11. September zum 8. Internationalen Gospelkirchentag. Nach einer beschwingten Reise mit dem Zug waren wir schon sehr neugierig auf die anderen 90 Chöre, die aus Norwegen, Schweden, den Niederlanden, Slowenien, England und den USA sowie aus vielen Städten Deutschlands angereist waren.

Bereits die zentrale Eröffnungsfeier auf dem Schlossplatz bot uns einen ersten Eindruck von der positiven und begeisternden Atmosphäre des Gospelkirchentags. Ab 20 Uhr fand dann die ökumenische Gospelnacht in 25 Braunschweiger Kirchen statt. Wir hatten die Gelegenheit zusammen mit drei anderen Chören einen wunderbaren Konzertabend in der Jugendkirche St. Matthäus zu gestalten. Durch die gemeinsame Liebe zur Gospelmusik entstand sehr schnell ein miteinander singen, klatschen, lachen und sich kennenlernen. Spontan half unser Pianist einem anderen Chor aus, dem für eine A cappella Stück eine Männerstimme fehlte.

Am Samstag hatten alle Teilnehmer dann reichlich Gelegenheit 48 Workshops zu besuchen, die Stadt kennenzulernen und neue Gospellieder im aus 5.000 Sängerinnen und Sängern bestehenden Mass Choir zu lernen. Ab 11 Uhr war es zudem möglich zahlreiche Chöre auf drei Open-Air-Bühnen zu erleben.

Wir hatten einen unvergesslichen Auftritt auf der Bühne am Kohlmarkt. Trotz hoher Temperaturen und wenig Schattenplätzen kamen sehr viele Besucher zu unserem Konzert. Spontan klatschten und sangen sie mit. So wurde der Auftritt zu einem Highlight für alle Beteiligten. Einige Zuschauer meinten nach dem Konzert, dass sie unsere Art Gospel zu singen und dabei pure Lebenslust und Ehrlichkeit auszustrahlen sehr beeindruckt hätten. Ab 20 Uhr gab es ein grandioses Galakonzert mit dem Oslo Gospel Choir und Israel Houghton in der vollbesetzten Volkswagenhalle. Dadurch, dass die Songtexte auf zwei großen Leinwänden angezeigt wurden, war es allen Konzertbesuchern immer möglich mitzusingen – was für ein gewaltiger Chor aus tausenden Stimmen. Nach dem Festivalgottesdienst und der Abschlussveranstaltung am Sonntag ging es schließlich für uns wieder nach München zurück.

Was bleibt sind schöne Erinnerungen an drei herrlichen Tage, wunderbare Begegnungen und Gespräche, spontane Ideen, Freundschaften und neue Impulse sowie das unglaubliche Gefühl ein Teil des Ganzen gewesen zu sein. Unser herzlicher Dank gilt der Creativen Kirche, die den Gospelkirchentag organisiert hat. ■

Munich Goes Gospel e. V.



MGG in action

## „Was trug Maria unter ihrem Herzen?“



**Unter ihrem Herzen**

Chormusik zu Advent und Weihnachten  
Werke von Croce, Eccard, Ešenvalds,  
Mawby, Janssons u. a.

**2. & 3. Dezember**

Freitag, 20h | Ev. Heilig Geist, München-Moosach  
Samstag, 20h | St. Alto, Unterhaching  
gemeinsam mit vox nova

**Vokalensemble CANZONE 11**  
**Leitung: Tanja Wawra**

Ev. Heilig Geist, Hugo-Troendle-Str. 53, München  
St. Alto, St.-Alto-Str. 1, Unterhaching  
Eintritt frei – Spenden erbeten | [www.canzone11.de](http://www.canzone11.de)

Diese Veranstaltung wird gefördert von der  
Landeshauptstadt  
München  
Kulturreferat

Dieser Frage versucht das Ensemble Canzone 11 unter der Leitung von Tanja Wawra in seinen diesjährigen Weihnachtskonzerten nachzugehen. Das Programm spannt dabei einen Bogen von einem Magnificat für Doppelchor des venezianischen Meisters Giovanni Croce bis hin zur modernen „Virga Jesse floruit“ Vertonung von Sven-David Sandström. In ungewohnte Klangwelten führt der Chor seine Zuhörer mit gestimmten Gläsern bei Ēriks Ešenvalds „Stars“. Auch bekannte Weihnachtslieder wie „In dulci Jubilo“ aus dem Singer Pur Repertoire werden erklingen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.canzone11.de](http://www.canzone11.de).

### Termine:

**Freitag, 02. Dezember, 20 Uhr**

Heilig Geist Kirche Moosach  
(Hugo-Troendle-Straße 53)

**Samstag, 03. Dezember, 20 Uhr**

St. Alto Unterhaching (gemeinsam  
mit dem Chor Vox Nova)

Eintritt frei. ■



## Chöre auf der Suche

### Chorleiter für Männerchor gesucht

Der Männerchor: „Olchinger Sänger“ sucht einen neuen Chorleiter ab Feb. 2017. Die Proben finden im KOM – Kulturwerkstatt am Olchinger Mühlbach – Hauptstraße 68 82140 Olching montags von 19.00 bis 20.30 statt. Momentan gibt es ca. 18 aktive Mitglieder und die Gage pro Probe und Auftritt ist €55,00. Bei Interesse und für weitere Information bitte kontaktieren Sie den Chorleiter, Brian Hamilton per Email: [brianhamilton@web.de](mailto:brianhamilton@web.de) ■



**Zuschussanträge für den allgemeinen Bereich jetzt stellen!**  
**Letzter Abgabetermin 30.11.2016!**

## Veranstaltungen

■ **11.11.2016, 19.30 Uhr**

**Renner Ensemble,**

Aula des Gymnasiums Kirchheim b. München:  
Prost! Chorkonzert zu 500 Jahren Reinheitsgebot

■ **12.11.2016, 19.30 Uhr**

**Con-Brio-Chor e.V.,**

Künstlerhof Rosenheim: Tierisch animalisch  
weiterer Termin:

■ **27.11.2016, 17.00 Uhr**

Hirzinger Söllhuben

■ **13.11.2016, 11.00 Uhr**

**Chor der Polizei München,**

Wallfahrtskirche Kloster Andechs:  
Musikalische Umrahmung der Heiligen Messe in  
St. Nikolaus und Elisabeth – Kloster Andechs

■ **13.11.2016, 16.00 Uhr**

**don camillo chor e.V.,**

Ludwig-Thoma-Haus, Dachau:  
Kasimirs Abenteuer – ein A-cappella-Märchen  
für Jung und Alt

■ **19.11.2016**

**Liedertafel Erding,** Kreismusikschule Erding:  
Konzert „Das Lied von der Glocke“ von Romberg  
in Zusammenarbeit mit der KMS Erding

■ **19.11.2016, 18.30 Uhr**

**Bürger-Sänger-Zunft München,**

Kirche Fronleichnam in München:  
Kirchenkonzert

■ **19.11.2016, 20.00 Uhr**

**Bürger-Sänger-Zunft München,**

Kirche Fronleichnam in München-Blumenau:  
Mendelssohn: Der 98. und 42. Psalm – Arva Pärt:  
Fratres

weiterer Termin:

■ **20.11.2016, 18.00 Uhr**

■ **19.11.2016, 18.30 Uhr**

**MendelssohnChor München e.V.,**

Kirche Zum Guten Hirten, Oberhaching:  
Konzert zum 25-jährigen Bestehen:  
Psalmenvertonungen

weiterer Termin:

■ **20.11.2016, 17.00 Uhr**

■ **19.11.2016, 20.00 Uhr**

**Soli deo Gloria, Chor Erding,**

Kirche Mariä Verkündigung, Altenerding:  
Konzert – Mozart Requiem

■ **19.11.2016, 20.00 Uhr**

**Munich Mass Choir e.V.,**

Nazarethkirche: Traditionelles Gospelkonzert

■ **20.11.2016**

**Musica Starnberg e. V.,**

St. Maria Starnberg: Christkoenigskonzert

■ **20.11.2016, 17.00 Uhr**

**Der Gemischte Chor Gröbenzell,**

Evangelische Heilig-Kreuz-Kirche, Augsburg:  
The Latin-Jazz-Mass

■ **26.11.2016, 16.00 Uhr**

**Liederkrans Bad Reichenhall e.V.,**

Konzertrotunde am Kurpark in Bad Reichenhall:  
37. Reichenhaller Adventsingen

■ **26.11.2016, 19.30 Uhr**

**Wolperdinger Singers,**

Aula des Schyren-Gymnasiums, Pfaffenhofen:  
Wohltätigkeitskonzert „Vorweihnacht der guten Herzen“,  
veranstaltet von der Liedertafel Pfaffenhofen

■ **26.11.2016, 20.00 Uhr**

**Chor der Polizei München,**

St. Peter und Paul in Olching:  
Adventliches Benefizkonzert  
weiterer Termin:

■ **27.11.2016, 17.00 Uhr**

St. Martin-Moosach,

Leipziger Str. 11, 80992 München

■ **27.11.2016, 18.00 Uhr**

**Chorvereinigung Haar,** Kirche St. Konrad, Haar:

Die Chorvereinigung Haar: Das Weihnachtsoratorium

■ **27.11.2016, 19.00 Uhr**

**Munich Goes Gospel,**

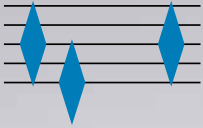
Evang.-luth. Emmauskirche in München:  
Gospelconcert l'll be there

■ **27.11.2016, 19.00 Uhr**

**Voices In Time Rock & Jazzchor,**

Unterschleißheim: 20 Jahre VIT





BAYERISCHER  
SÄNGERBUND

## Veranstaltungen

■ **02.12.2016, 20.00 Uhr**

**CANZONE 11 e.V.,**

Heilig Geist Kirche München-Moosach:  
„Unter ihrem Herzen“ Weihnachtliche Chormusik,  
Werke von Croce, Wolters, Mawby, Hawley u.v.m.

■ **03.12.2016, 19.00 Uhr**

**Klangkunst im Pfaffenwinkel e.V.,**

Evangelische Kirche, Penzberg:  
Laetare Adventskonzert  
weitere Termine:

■ **16.12.2016, 20.00 Uhr**

Evangelische Kirche Penzberg

■ **03.12.2016, 19.00 Uhr**

**Vokal Ensemble München e.V.,**

Auferstehungskirche, Rottach-Egern:  
Hieronymus Praetorius: Missa Angelus ad pastores  
ait und Advents-Motetten des 16. Jh.  
weitere Termine: 04.12.2016, 17.00 Uhr

■ **03.12.2016, 19.30 Uhr**

**munich blue notes**

(Forum Pop & Jazz Schwabing e.V.),  
Black Box im Gasteig, München:  
„munich blue notes at the movies“

■ **03.12.2016, 20.00 Uhr**

**CANZONE 11 e.V.,** St. Alto in Unterhaching:  
Gemeinschaftskonzert vox nova & CANZONE 11

■ **03.12.2016, 20.00 Uhr**

**Mixed Voices Vocal Ensemble e.V.,**

Maria Hilf Kirche, Geretsried:  
Geistliche Musik Querbeet  
weitere Termine: 04.12.2016, 20.00 Uhr

■ **03.12.2016, 20.00 Uhr**

**Harmunichs,** Theater Leo 17, Leopoldstraße 17  
in München: HARMUNICHS Jahreskonzert

■ **09.12.2016**

**BMW Männerchor München e.V.,**

Pfarrkirche St. Wolfgang, Landshut:  
„Hl. Nacht“ von Ludwig Thoma

■ **09.12.2016, 19.30 Uhr**

**Chor der Polizei München,**

Herz Jesu Kirche, Lachnerstr. 8, 80639 München:  
Adventskonzert  
weiterer Termin:

■ **11.12.2016, 16.00 Uhr**

St. Peter (Alter Peter, Rindermarkt 1, 80331 München)

■ **10.12.2016, 17.00 Uhr**

**Münchner Frauenchor e.V.,**

Pauluskirche in München-Perlach:  
Weihnachtskonzert des Münchner Frauenchores und  
Münchner Mädchenchores

■ **11.12.2016, 16.30 Uhr**

**Sängerverein Geisenfeld e.V.,** Kirche Rottenegg:  
Kirchenkonzert mit versch. Gruppierungen

■ **11.12.2016, 17.00 Uhr**

**Vokalkreis Simbach am Inn e.V.,** Evangelische  
Gnadenkirche Simbach am Inn: Adventskonzert

■ **11.12.2016, 17.00 Uhr**

**Isura-Madrigal-Chor Geretsried,** Kirche Maria Hilf  
Geretsried: J.S. Bach: Weihnachtsoratorium

■ **11.12.2016, 19.00 Uhr**

**Chorgemeinschaft Bruckmühl,** Herz Jesu Kirche,  
Bruckmühl: Bruckmühler Adventsingen